

20. September 2018

Achtet auf die Worte, wenn ihr Bücher oder Zeitungen lest

Meine Kinder, Ich habe es vor längerer Zeit schon einmal gesagt und es ist wichtig, es zu wiederholen: Wenn ihr Bücher lest und sie sind z.B. in Ich-Form geschrieben, dann wäre es sinnvoll, bei Formulierungen, die nicht eurer Lebensweise entsprechen, diesen Text dann in der dritten Person zu lesen oder folgenden Zusatz anzuhängen: "Sagt er" bzw. "sagt sie". Sonst versteht euer Unterbewusstsein diese Formulierung(en) so, als hättet ihr sie formuliert und gedacht bzw. ausgesprochen. Gerade bei Romanen oder Berichten in Zeitungen ist dieses sehr wichtig. Es kommt aber genauso in der Musik vor, wenn der geneigte Hörer den Text, in welcher Sprache auch immer, mitsingt oder mitsummt, denn die Texte gehen ins Unterbewusstsein. Ich gebe euch einmal zwei Beispiele dazu: Wenn ihr z.B. den Satz: "Ich bin müde" wiederholt oder lest, so signalisiert es dem Körper und dem Unterbewusstsein, dass ihr müde seid, obwohl ihr dieses natürlich in der Regel nicht seid, da ihr ja lest bzw. Musik hört. Ein weiteres Beispiel hat mit Flüchen zu tun. Sehr oft werden da ohne darüber nachzudenken, Flüche verschiedenster Art gesprochen oder auch mit Musik vertont und wer das dann wiederholt, signalisiert ebenso das Aussprechen von Flüchen, was dem Körper, dem Geist und der Seele schadet. Deshalb gebe Ich euch den guten Tipp, jeden Menschen, der flucht, zu belehren oder ihm zu erklären, was das bedeutet. Mein Schreibkanal hier hat mit Meiner Absprache folgende Formulierung sofort immer spruchreif und sagt es auch ständig - egal, ob er sich mit jemandem unterhält, es im Internet oder TV gesagt wird oder ob es in schriftlicher Form irgendwo steht: "Nicht fluchen!" ist seine Standardformulierung. Oftmals wissen die Leute gar nicht, dass auch gewisse Kraftausdrücke zum Fluchen gehören und negative Schwingungen und Aggressionen auslösen. Also, Meine Kinder: Ich kann euch nur empfehlen, möglichst jedes Wort, das ihr hört, genau zu überlegen und so rutscht euch auch in eurer Formulierung nichts über die Lippen, was negative oder stressige Energien beinhaltet. Ist euch aber trotzdem mal etwas in den Sinn gekommen, was in Richtung fluchen im weitesten Sinne geht, so sagt sofort hinterher: "Entschuldigung, geliebter VATER! Bitte lösche es! Danke schön!" Und schon ist es gelöscht, wenn die Bitte von Herzen kommt. Was meint ihr, was z.B. viele Politiker sich für riesengroße "Karmaberge" aufladen und sehr oft mit dem Resonanzgesetz aneinandergeraten. Wenn ihnen die andere Seite nicht ständig helfen würde, dann sähe es um sie ganz anders aus. Sehr viele Menschen in machtvollen Positionen sind nur dahin gekommen, weil sie eine über das Leben hinaus gehende Verbindung mit der anderen Seite geschlossen haben und erst, wenn sie es von Herzen bereuen, Buße leisten und einen Weg des Herzens und der Gnade gehen, können sie aus diesem Kreislauf aussteigen. Meistens ist es dann im nächsten ein Leben in bitterster Armut oder auch einer körperlichen Einschränkung, damit die Seele auch wieder anfangen kann, sich zu regenerieren und Heilung geschehen kann. Ich kann dieses Thema gerne einmal intensiver erläutern, wenn von eurer Seite dazu Nachfragen kommen und Interesse besteht. Amen.